

**Ergebnisprotokoll des Treffens der
Projektgruppe Migration
vom Donnerstag, 05.07.2018, 18:30-20:30 Uhr**

Anwesend: Fr. Sukniak, Hr. I. Ünal, Fr. Hörl, Fr. von Pressentin, Fr. Bomme, Hr. Bomme, Fr. Vertommen, Fr. Kojic, Fr. Götz, Fr. Schwaiger, Hr. Schmidt-Hebbel, Hr. M. Ünal, Hr. Baumgartner-Murr, Fr. von Garßen, Hr. Krings, Hr. Hoyer

Entschuldigt: Fr. Eberhard, Hr. Korkmaz, Fr. Heinlein

1. Vorstellungsrunde und Neues/Aktuelles

1.1 Freising frühstückt am 8. Juli

Ab 9.30 Uhr lädt das „Mütter-Café Freising“ in Kooperation mit der Ik Stelle der Stadt Freising und dem AK Asyl zu einem gemeinsamen Frühstück zum Teilen ein. Neues auszuprobieren und beim Frühstück generationen- wie nationenübergreifend ganz zwanglos ins Gespräch zu kommen ist Idee der Veranstaltung. Mitzubringen sind das eigene Lieblingsfrühstück zum Teilen mit anderen Teilnehmenden, sowie Geschirr und Besteck. Für Kaffee und Getränke ist gesorgt, auch Tische und Bänke stehen zur Verfügung. Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 15. Juli 2018. Der Eintritt ist frei.

1.2 Neues von der ik Stelle

Die Integrationsbeauftragte, Maja Rzonca hatte Ihren offiziell letzten Tag an der Stelle. Aktuell ist Fr. Hörl, die seit Februar als freie Mitarbeiterin an der ik Stelle beschäftigt ist, Ansprechpartnerin im interkulturellen Fachbereich. Die Stelle der Integrationsbeauftragten ist aktuell ausgeschrieben. Es ist wahrscheinlich, dass bis Anfang September eine neue Besetzung gefunden wurde. Eine Stundenaufstockung sowie die Einstufung in eine höhere Besoldungsgruppe ist nicht angedacht.

1.3 Fest der Kulturen – Herr Hoyer

Am Samstag, den 7. Juli findet von 11-21 Uhr das Fest der Kulturen an der Seebühne im Münchner Westpark statt. Mit einem bunten Bühnenprogramm, Infoständen, einem Kinderprogramm und kulinarischen Köstlichkeiten ist das Fest in jedem Fall einen Besuch wert.

1.4 Neues auf dem Landratsamt – Frau von Pressentin

Fr. von Pressentin berichtet von der Gründung eines weiteren Arbeitskreises im Rahmen der Gesundheitsregion Plus im Landratsamt. Der Arbeitskreis „Gesundheit und Integration“ hat es sich zum Ziel gemacht, die gesundheitliche Versorgung der MigrantInnen im Landkreis zu fördern. In einem ersten Treffen des Arbeitskreises wurde zunächst geklärt, wo die Herausforderungen, aber auch die Möglichkeiten eines solchen Netzwerks liegen können.

Außerdem organisierte die Arbeitsgruppe "Unterstützung von Wohnungssuchenden" gemeinsam mit der Stiftung Bildungszentrum des Kardinal-Döpfner-Hauses eine Multiplikatoren-Schulung der Mieterqualifizierung nach dem Neusässer Konzept. Ziel ist es, Wohnungssuchende für den freien Wohnungsmarkt fit zu machen und ihre Chancen auf dem Wohnungsmarkt zu erhöhen.

2. Stand aktuell Veranstaltungen/Projekte 2018

2.1 Interkulturelle Woche (23.09.-29.09.)

Fr. Sukniak bedauert, dass die Interkulturelle Woche nicht als übergreifender Programmpunkt in der Printversion des Kulturprogramms mit aufgelistet ist.

Das Programm der Interkulturellen Woche in Freising steht fest und ist wie folgt aufgebaut:

- 23.09. Auftaktveranstaltung: „Freising frühstückt“ im Amtsgerichtsgarten

Veranstalter:	Mütter-Café Freising, Arbeitskreis Asyl, Interkulturelle Stelle der Stadt Freising
Wann und wo?	9.30 Uhr im Amtsgerichtsgarten, Ecke Mittlerer Graben und Sporrergasse
Wer kann teilnehmen?	Jung und Alt, Familien und Alleinstehende, Alteingesessene und Neuzugewanderte
Sonstiges zu beachten?	Eintritt frei! Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: 30.09. Mitzubringen ist das eigene Lieblingsfrühstück zum Teilen. Für Sitzgelegenheit, Kaffee und Getränke ist gesorgt.

Eine tolle Gelegenheit über den eigenen Tellerrand zu blicken und mit verschiedenen Menschen ins Gespräch zu kommen. Wir freuen uns über Ihr Kommen!

- 23.09. „Das Ehrenamt tanzt“ im Amtsgerichtsgarten

Veranstalter:	Treffpunkt Ehrenamt in Kooperation mit der Interkulturellen Stelle der Stadt Freising
Wann und wo?	10.00 bis 13.00 Uhr. Bei schönem Wetter im Amtsgerichtsgarten (Ecke Mittlerer Graben und Sporrergasse), bei schlechtem Wetter im Raum der Begegnung (Haus der Vereine, Major-Braun-Weg 12)

Bei einem bunten Programm aus Tanz und Musik stellen sich zahlreiche Vereine vor, die in Freising eine Heimat gefunden haben. Der Eintritt ist frei!

- **28.09. Seminartag „Ungleichwertigkeitsvorstellungen begegnen“**

Veranstalter: KBW Zentrum der Familie in Kooperation mit der Projektgruppe Migration und Hilfe von Mensch zu Mensch e.V.

Wann und wo? 9.00 bis 15.30 Uhr im Zentrum der Familie, Kammergasse 16, Saal im

Wer kann teilnehmen? Pädagogische Fachkräfte, Elternbegleiterinnen, Kulturdolmetscherinnen, Honorarkräfte

Sonstiges zu beachten? Eintritt frei! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung möglich bis 29.07. unter Angabe des Vor- und Nachnamens sowie der Institution/Organisation: sina.hoerl@freising.de

Der Seminartag setzt sich zusammen aus einem interaktiven Vortrag, einem Austausch in Kleingruppen und der Vermittlung von erfolgsversprechenden Strategien und Handlungsoptionen für Situationen gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit. Im Mittelpunkt des Seminars steht der Praxisaustausch unter Kollegen. In Kleingruppen werden Strategien aufgezeigt, wie menschenfeindlichen Äußerungen begegnet werden kann. Die Referentin, Johanna Hausberg ist Interkulturelle Mediatorin und setzt sich als Multiplikatorin zur Prävention von Ungleichwertigkeitsvorstellungen ein.

- **28. 09. Türkisches Theater (Ulüm)**

Veranstalter: Kulturamt der Stadt Freising in Kooperation mit der Projektgruppe Migration

Wann und wo? 20.00 bis 22.00 Uhr im Lindenkeller

Vorverkauf: 12,- €, ermäßigt 9,- €

Abendkasse: 14,- €, ermäßigt 11,- €

Das aus vier Episoden bestehende neue Stück vom Theater Ulüm aus Ulm zeigt 57 Jahre Migration aus der Türkei aus der Sicht der türkischen Familie Dasch. Das Theater wird vom Kulturamt in Kooperation mit der Projektgruppe Migration veranstaltet.

Tickets gibt es unter: Touristinformation/Kartenvorverkauf Freising

- 29.09. Interkulturelles Fest unter dem Motto „Ankommen!?!“

Veranstalter:	Projektgruppe Migration in Kooperation mit der Stadtjugendpflege Freising, dem Mütter Café Freising und diversen Migrantenvereinen
Wann und wo?	Um 15.00 bis 20.00 Uhr im Vis-à-vis /JUZ, Kölblstrasse 2
Wer kann teilnehmen?	Jung und Alt, Familien und Alleinstehende, Alteingesessene und Neuzugewanderte
Sonstiges zu beachten?	Eintritt frei! Bei schlechtem Wetter findet das Fest nur in den Innenräumen des JUZ statt. Mitzubringen ist bei Teilnahme an der Disco international die eigene Lieblingsmusik.

Ankommen – Wollen wir das nicht alle irgendwann mal irgendwo? Im Außen wie im Innen. Die Projektgruppe Migration lädt alle recht herzlich zum interkulturellen Fest im und vorm JUZ ein. Musikalisch, spielerisch, bildnerisch, beim Essen und Trinken, beim gemeinsamen Tanzen, beim Austausch an den verschiedenen Thementischen usw. wollen wir eine Atmosphäre schaffen, in der sich bekannte als auch neue Gesichter wohlfühlen und einander näherkommen.
Für Kinder stehen auch diverse Spielmöglichkeiten des Stadtjugendpflege-Spielbuses vor Ort.

2.2 Weitere Ideen zum Interkulturellen Fest

Fr. Sukniak bedankt sich noch einmal für alle in der März Sitzung entstandenen Ideen für ein Interkulturelles Fest und stellt den bisherigen Tagesablauf des Fests vor.

Zu Beginn wird es ein musikalisches Ankommensritual im Diskoraum geben. Anschließend folgt ein Kaffee- und Kuchenbuffett. Das Müttercafé kümmert sich um den Kuchenverkauf. Kuchen Spenden sind laut Fr. von Garßen willkommen (Kontakt: sabine.vongarssen@gmx.de). Kaffee und Getränke werden von der Stadtjugendpflege verkauft.

Bei schönem Wetter ist eine große Tafel im Garten geplant zum gemeinsamen Essen und Trinken. Bei schlechtem Wetter wird in den Gang im JUZ ausgewichen. Es soll kein Fest mit Konzertcharakter sein, im Garten soll es musikalische Untermalung geben in Form von Straßenmusik z.B. Im Garten wird eine große Leinwand, die gemeinsam bemalt wird aufgestellt. Hierfür wird noch der Künstler Pepito Anumu angefragt. Außerdem sollen verschiedenen Thementische aufgebaut werden. Es werden noch Menschen gesucht, die Lust haben einen Tisch zu gestalten. Folgende Ideen für Tische stehen im Raum:

- Tisch zum Thema „Ankommen“: Was bedeutet für mich „ankommen“, „angekommen sein“?, Was ist mir im Leben wichtig?, Was macht mich zufrieden?. Zum Mitmachen für alle mit großer Pinnwand im JUZ.
- Ländertische: Länder stellen sich vor. Ein Land, ein Tisch. Mindestens eine Person pro Tisch ist verantwortlich, leitet alles, erzählt, erklärt, präsentiert. Kein

starres Konzept. Man kann sich auch abwechseln. Hr. M. Ünal erkundigt sich nach Menschen, die Palästina und Syrien vorstellen möchten. Fr. Schwaiger fragt beim Kreisjugendring nach. Die Idee der Partnerstädte wird außerdem eingeworfen. Fr. Hörl erkundigt sich diesbezüglich bei dem Ansprechpartner in der Stadtverwaltung.

An den Tischen sind verschiedenste Darstellungsmöglichkeiten denkbar: Kleider, Gewürze, Flyer, Landkarten, Essen, Musik etc. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

- Büchertisch: Bücherflohmarkt fremdsprachiger Bücher und/oder Büchertausch und/oder vereinzelter kurzer (10min.) Lesungen /Erzählungen/ Rezitationen. Anfragen in der Bücherabteilung von Rentabel, bei St. Lantpert und der Stadtbücherei wegen verschiedensprachiger Bücher.
- „Ich wünsche DIR...“-Tisch: Bunte Notizzettel und Stifte für jeden zum Beschriften, Zettel werden dann in einen Korb/eine Schachtel geworfen und am Ende des Festes zieht sich jeder einen Zettel und nimmt dann quasi einen Wunsch mit nach Hause.

Interessierte, die gerne einen Tisch gestalten möchten, schreiben bitte eine Mail an die Sprecher und Fr. Hörl (Kontakte weiter unten).

Ein weiterer Programmpunkt findet im Discoraum des JUZ statt. „Jo Wa – Zusammen? Leben!“ ist ein mobiles Musik-Theater-Projekt von und mit Stephan Lanius und John Awofade Olugbenga. Die Gage der Künstler liegt bei 200 Euro. Es wird keine Anlage benötigt.

Herrn Schmidt-Hebbel bietet eine Drachenbau-Werkstatt an. Es werden brasilianische Kampfdrahen gebaut.

Abendessen: Das Mütter-Café stellt zwei Suppen (eine vegetarische, eine mit Huhn). Hr. M. Ünal und Hr. I. Ünal machen auch jeweils eine Suppe. Beschreibung der Suppe ist wichtig, damit jeder weiß was drin ist.

Abendprogramm: „Disco international“ im Discoraum mit verschiedenen DJs. Jeder bringt seine Lieblingsmusik mit. Am besten CDs, sonst wird es technisch zu umständlich.

Ziel der Veranstaltung: Interkulturelle Begegnung und das Zusammen fördern durch ein buntes Miteinander mit Aktionen zum Mitmachen und Mitgestalten.

Kalkulierte Kosten: Fr. Sukniak rechnet alles in allem 800€.

Bitte von Fr. Schwaiger: Keine Parteipolitischen Aktionen auf dem Fest. Jegliche politischen Aktionen würden dem Fest schaden. Außerdem bedankt sie sich für die Einladung zur Gruppensitzung und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Deadline für alle Ideen: Ende Juli an die Sprecher Fr. Sukniak, Hr. I. Ünal und Fr. Hörl von der ik Stelle. Bitte an alle drei! (nadine.sukniak@web.de ; ismetunal@web.de ; sinahoerl@gmail.com)

2.3. Das Land der Kulturen- Ausstellung im Landratsamt

Fr. von Pressentin berichtet von einer geplanten Ausstellung im Landratsamt Freising im Rahmen der Interkulturellen Woche. Die insgesamt neun Stationen (analog + digital) der interaktiven Wanderausstellung „Land der Kulturen“ sind in Arabischer Sprache. Ziel ist ein Perspektivwechsel zu vollziehen (z.B. Busfahrplan auf Arabisch). Offene Ausstellung für den Parteiverkehr, einzelne Besucher, Gruppen wie z.B. Schulklassen. Die Ausstellung findet die ganze Woche von Montag, 24.09. – Freitag, 28.09. während den Öffnungszeiten des Landratsamts statt. Nähere Infos kommen noch rechtzeitig.

3. Sprecherwahl

Fr. Sukniak und Hr. I. Ünal erklären sich dazu bereit, weiterhin als Sprecher der Projektgruppe aktiv zu bleiben bis vorläufig Ende des Jahres. Die beiden Sprecher werden einstimmig wiedergewählt. Nach eigenen Aussagen der Sprecher wird zunächst abgewartet, wie sich die Situation an der Interkulturellen Stelle entwickelt, bevor eine neue Sprecherwahl stattfindet.

Hr I. Ünal pocht auf klarere Strukturen: Was sind die Aufgaben der Sprecher und wo sind die Grenzen? Es braucht klare Regeln.

Hr. Hoyer macht den Vorschlag gemeinsam mit den Sprechern wichtige Themen zusammenzuschreiben und bietet einen gemeinsamen Termin beim Oberbürgermeister an.

4. Nächste Sitzung und weitere Termine

Die Gruppe einigt sich auf den nächsten Termin:

Die **nächste Gruppensitzung** findet am **Donnerstag, 13. September 2018** um 18.30 Uhr. Wo genau, können Sie bald unter <https://www.freising.de/leben-wohnen/agenda-21/projektgruppe-migration/> nachlesen.

Verantwortlich für das Protokoll: Fr. Hörl